



Christian Meidlinger ist Präsident der Schwimmer

16. September 2012, 18:18

Der Vorschwimmer aus der Gewerkschaft mit dem Hang zur Basis

Die sportliche Leidenschaft von Kindern kann deren Eltern in ungeahnte Situationen bringen. Die Schuld am Avancement von Christian Meidlinger zum Präsidenten des OSV, des österreichischen Schwimmverbandes, trägt zum Beispiel auch Dominic Meidlinger. Der Sohn des 48-Jährigen aus Wien, der am Samstag in Linz mit großer Mehrheit zum Nachfolger von Paul Schauer gewählt wurde, ist Leistungsschwimmer.



foto: apa-foto: rubra
Christian Meidlinger (48)



M E H R Z U M T H E M A
S C H W I M M E R Jetzt Buchen! 49,00€ - flyniki.com
Werbung

2001, als Achtjähriger, hat Dominic Meidlinger Markus Rogan sehr bewundert, als dieser in Fukuoka seine erste WM-Medaille erschwamm (Silber über 200 m Rücken). Heute, mit 19 Jahren, steht er vor der Aufnahme ins Heeressportzentrum. Die Eltern haben das Talent gefördert und durch die Instanzen begleitet. Mutter Karin ist mittlerweile Obfrau und Sektionsleiterin beim Arbeiterschwimmverein Wien, der Vater seit 2010 Präsident des Wiener Landesverbandes.

Das schnellere Vorankommen in der Sporthierarchie hängt sicher auch mit Christian Meidlingers Brotberuf zusammen. Schließlich ist der gelernte Elektromechaniker (Schwachstrom), der auch seine politische Karriere bei den Verkehrsbetrieben begann, seit Mai 2007 Vorsitzender der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten (GdG) und der 2009 angeschlossenen Interessenvertretung für Kunst, Medien, Sport und freie Berufe (KMSfB). Die Funktion bei der GdG übernahm Meidlinger von Rudolf Hundstorfer, als der aktuelle Sozialminister vom interimistischen zum Präsidenten des österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB) wurde.

Die rund 62.000 in 135 Vereinen aktiven Mitglieder des OSV wird Meidlinger kaum anders als seine rund 155.000 Mitglieder in GdG und KMSfB vertreten, allerdings wird er sich aufgrund seiner zahlreichen Verpflichtungen sehr auf sein Team verlassen müssen.

Der SP-Gemeinderat und -Landtagsabgeordnete gilt als konsequenter, machtbewusster Arbeiter ohne großen Öffentlichkeitsdrang, allerdings mit hoher Affinität zur sogenannten Basis. Dass er bei allen Gehaltsverhandlungen der öffentlichen Bediensteten neben Fritz Neugebauer sitzt, fällt ob der Dominanz des Chefs der Beamtengewerkschaft bisher kaum auf. Nach innen soll Meidlinger, der sich als Kommunikator beschreibt ("Meine Türen stehen immer offen"), durchaus auffälliger wirken. Dem Schwimmen frönt er eher in "warmen Meeren", dafür ist er ein begeisterter Motorrad- und Skifahrer. (Sigi Lützw, DER STANDARD 17.09.2012)

Christian Meidlinger ist Präsident der Schwimmer [5]

J U K I C
Berufung gegen Sperre abgewiesen [245]



Berufung beim OSV-Verbandstag mit überwältigender Mehrheit abgelehnt. Jukic damit bis Juni 2013 unbedingt gesperrt

W A H L
Christian Meidlinger neuer OSV-Präsident [24]



Klarer Sieg mit mehr als Zweidrittel-Mehrheit bei Verbandstag gegen Ungar-Klein

T U R B U L E N T
Schwimmverband im Stahlbad [5]



Am Samstag erfolgt die Präsidentenwahl - An der einem diskussionsreichen Verbandstag steht außerdem die Causa Jukic und der Weg der Gelder an der Tagesordnung

S T R E I T E R E I
"Jukic hat Gift gestreut": Schwimmverbands-Boss Schauer tritt zurück [184]



Seit 2004 amtierender Präsident verzichtet auf Kandidatur bei bevorstehender Wahl



Kommentar posten

5 Postings

▶ **miles a head** + 1 0 1 - +
 17.9.2012, 09:12 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Kotz

Berufsfunktionär mit Lehrabschluss und Null Leistungsnachweis im "richtigen" Leben wird oberster Verwalter eines Sportverbandes, der u.a. Leistungssport zu fördern hat. Egal, er wird sich schon die richtigen Mitarbeiter holen. Zum Beispiel die werte Gattin. Was hat die bisher eigentlich so geleistet?

▶ **derhammerer** + 3 1 - +
 16.9.2012, 22:31 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

eigentlich schad um die druckerschwärze

wenn das schreibgerät zur waffe mutiert oder die blinden von der farbe schreiben und der schreiberling über dinge bzw personen schreiben muss die er oder sie nicht kennt ist das eben so, siehe auch im kurier die artikel dazu vom preusser, der wohl gelaubt hat vom schreibtisch - laptop - aus im sport mitreden zu können und nun eines besseren beleert wurde, jedenfalls ist das schon etwas freundlicher hier, aber eben auch nur von der apa abgekupfert, das ist so wie in der politik, red nur über was, was dich auskennt

▶ **MoltoBene** + 1 1 6 - +
 16.9.2012, 21:10 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Die ersten 10 Zeilen klangen ja noch gut - solange es um seinen Sohn ging. Danach klang es nach einer Karrikatur eines Appartschiks. Halleluja

▶ **pussycat.1337** + 5 9 7 - +
 16.9.2012, 20:59 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

sehr geehrter hr presi!
 bitte bleiben sie wie sie sind und greifen sie bei der causa jukic hart durch!
 kein pardon für solche leute die nur die moral untergraben wollen, auf kosten anderer, und davona uch noch profitieren wollen. wenn er sich nicht mit genausoviel tamtam entschuldigt, dann sollte er solange gesperrt bleiben, bis er dies tut!

▶▶ **universaldilettant aka iq007** + 4 2 5 - +
 16.9.2012, 23:21 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

nein, da ein Sportler, sollte nur wegen Doping gesperrt werden und nicht wegen herumgemaule. Wir sind ja in Russland!

Ausnahme wäre natürlich Wiederbetätigung!

Die Kommentare von Usern und Userinnen geben nicht notw endigerw eise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, w elche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten w idersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuw iderlaufen (**siehe ausführliche Forenregeln**), zu entfernen. Der/Die Benutzer/in kann diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die derStandard.at GmbH vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.